Resolution der vereinigten Bürgerinitiativen zur Umsetzungvon Alpha-E

Uelzen, 10.4.2017

In Bezug auf das mit großer Mehrheit am 5.11.2015 verabschiedete Abschlussdokument des Dialogforums Schiene Nord in Celle stellen die vereinigten Bürgerinitiativen nach fast 1 ½ Jahren fest, dass das Projekt Alpha-E durch den BVWP und das vom Bundestag verabschiedete Schienenausbaugesetz aufs Gleis gesetzt worden ist. Bei den Runden Tischen in der Region und in allen Kontaktgesprächen mit Projektvertretern der ausführenden DB bleibt eines bislang ungeklärt:

Werden die Bedingungen, an die der Beschluss von Celle geknüpft worden ist, auch 1 zu 1 umgesetzt?

In diesem Punkt müssen wir feststellen:

- Der aktuelle Stillstand bei der Umsetzung und der Konkretisierung der Bedingungen erfordert ein eindeutiges bundespolitisches Signal. Damit entsteht zugleich ein politisches Bekenntnis zu den Bedingungen und dem stattgefundenen Bürgerdialogverfahren (DSN). Dieses Signal muss die bevorstehende parlamentarische Sommerpause und den Bundestagswahlkampf ohne Einschränkung überdauern können.
- ➤ Die in Celle verabschiedeten Bedingungen der Region müssen für die Bundespolitiker Auftrag sein, sie durch Gesetz und Vereinbarung umzusetzen.
- ➤ Ebenso erwarten wir von der Deutschen Bahn, dass sie der Politik in aller Deutlichkeit vermittelt, dass es ohne die Bedingungen der Region keine erfolgreiche Umsetzung der Planverfahren im Gebiet des Alpha-E geben wird.
- ➤ Der 1. Runde Tisch für das 3. Gleis Lüneburg Uelzen hat zu großer Verunsicherung und Verwirrung in der Region geführt. Dieser Runde Tisch sollte erst dann fortgesetzt werden, wenn ein konkreter Planungsauftrag vorliegt.
- ➤ Die Bürgerinitiativen fühlen sich bisher im Umsetzungsprozess nicht ernstgenommen. Dem seit Monaten geäußerte Wunsch nach der Benennung eines Ansprechpartners im BMVI wird bislang nicht nachgekommen. Deshalb fordern wir das BMVI auf, den Projektbeirat als Gesprächspartner in die Umsetzung des Alpha-E-Projektes direkt und vollumfänglich einzubeziehen, um gemeinsam einen Weg zur Umsetzung Bedingungen der Region zu finden.

Wir fordern daher alle Bundes- und Landespolitiker auf, sich intensiv für einen separaten Planungsauftrag des BMVI zur Umsetzung der Bedingungen des Abschlussdokuments für alle Teile des Alpha-E incl. der Amerikalinie-Ost (Uelzen – Salzwedel) einzusetzen. Nur so kann in sachlicher Atmosphäre nachhaltig eine fachlich belastbare und gesellschaftlich akzeptierte Schieneninfrastruktur geplant und umgesetzt werden.

Zustimmungsliste Bürgerinitiativen:

Aktionsbündnis für die Ostheide

Aktionsbündnis gegen Trassenneubau (Bergen / Celle)

BI Altenmedingen

BI Egestorf gegen zusätzlichen GV

BI Suderburger Land

BI unsynn

BI X-durch-Y

BI Y-Trasse Tangendorf

BIOS Otze

BUND Landesverband Niedersachsen

Bürger für eine lebenswerte Wedemark

Bürger für Umwelt

Bürgerbündnis Nordheide

Bürgerforum Burgwedel

Dorfleben Wrestedt

Landesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz Niedersachsen

Lärmschutz Plus Deutsch Evern

Pro Lebensraum Eimke / Wriedel

Umweltverband Bothel

Verein für gesunden Lebensraum (Seevetal)

Wieren 2030